## "Aktion Fragen an…" – Interview mit den Kooperationspartnern des Landesverbandes der Lebensmittelkontrolleure in Baden-Württemberg e.V.

## Sehr geehrte Kollegen des Landesverbandes,

mit der Aktion "Fragen an…" stellen wir zukünftig in regelmäßigen Abständen die Partner des Landesverbandes unseren Mitgliedern vor. Geplant ist hier eine Info (also ein Fragebogen – alle 14 Tage).

Das mit unseren Kooperations-Partnern geführte Interview wird weiterhin als PDF-Datei auf unserer Webseite im Partnerbereich verlinkt werden.

1. Welches Unternehmen vertreten Sie im Landesverband und welche Position üben Sie dort aus?

Ich vertrete die Firma Frowein, wir entwickeln, produzieren und vertreiben schon seit über 75 Jahren professionelle Schädlingsbekämpfungsmittel (Biozide) sowie Applikationsgeräte und Monitoring-Systeme. Ich selbst bin hier in meiner Funktion als Vertriebsleiter zuständige für den Bereich Vertrieb In- und Ausland sowie Marketing.

2. In welchem Bereich ist ihr Unternehmen tätig - Welche Kundengruppen sind für Ihr Unternehmen im Focus (Kleingewerbe, Mittelstand, Industrie)?

Wir sind ausschließlich im Bereich "Schädlinge in und um das Gebäude herum" tätig, also Insekten und Nager-Bekämpfung innerhalb von Gebäuden und in deren näheren Umgebung. Unsere Zielgruppen – also die Anwender unserer Produkte – sind die professionellen Schädlingsbekämpfer, die Gebäudereiniger, die Lebensmittelindustrie, das Lebensmittelhandwerk sowie Kommunen.

3. Seit wann & warum sind Sie Mitglied im Landesverband der Lebensmittelkontrolleure?

Wir sind seit Juni 2008 Kooperationspartner. Unser Ziel war es, den Kontakt mit den Kontroll- und Überwachungsbehörden zu suchen und zu intensivieren – um in Erfahrung zu bringen, wo in der Praxis aus Sicht der Behörden die Probleme liegen.

4. Wie unterstützen Sie Ihre Kunden in der Optimierung der Betriebshygiene?

Wir selbst haben hier keinen wesentlichen Einfluss darauf, geben aber hierzu gerne Kontakte weiter – insbesondere aus dem Bereich der Dienstleister für Schädlingsbekämpfung. Hierfür gibt es im Bereich der Kooperationspartner mehrere gute Firmen.

5. Wie beraten Sie ihre Kunden zu aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich?

Zu schädlingsspezifischen Themen beraten wir unsere Kunden über unsere Webseite bzw. über unseren hauseigenen Newsletter.

6. Haben Sie durch die in 2012 vorgenommenen Internetveröffentlichungen der Behörden eine Veränderung gespürt?

Wesentliche Veränderungen bekamen wir nicht zu spüren, weder direkt noch über unsere Hauptzielgruppe, der professionellen Schädlingsbekämpfer.

7. Bitte vervollständigen Sie diesen Satz:

Hygiene ist/bedeutet für mich.... Sich tagtäglich den Anforderungen neu zu stellen und besser zu werden.

## Ich bin für Anfragen erreichbar unter:



Steffen König Vertriebsleitung

FROWEIN GMBH & CO. KG Am Reislebach 83 D-72461 Albstadt

Telefon: +49 (7432) 956-117 | Telefax: +49 (7432) 956-19117 | Mobil: +49 (171) 4485152 | skype:

frowein808skoenig

eMail: steffen.koenig@frowein808.de | Internet: www.frowein808.de

## Weitere Anmerkungen/Evtl. Kurzdarstellung ihres Unternehmens (max. 5-6 Zeilen):

Vor über 75 Jahren wurden mit einer später patentierten Falle in einer einzigen Nacht achthundertacht Schaben gefangen. Wir kauften das Patent und ließen diese Zahl als internationales Markenzeichen schützen. Heute gilt "808" als Symbol für moderne Biozide zur Bekämpfung von Hygiene-, Material- und Vorratsschädlingen in Räumen. Professionelle Anwender finden bei uns sämtliche Produkte, die den hohen Anforderungen der Schädlingsbekämpfung in Räumen gerecht werden: Insektizide, Rodentizide, Monitoring-Systeme und zweckoptimierte Anwendungsgeräte. Ihre Entwicklung, ihre Fertigung und der Vertrieb ist durch unsere DIN EN ISO 9001:2008 Zertifizierung qualitätsüberwacht. Biozide von "808" sind Produkte mit hoher Wirksamkeit, zugleich aber zeit- und umweltkonform. Sie werden bevorzugt von professionellen Schädlingsbekämpfern in Nahrungs- und Genußmittelbetrieben, Lagerhäusern, Großküchen, Cateringbetrieben sowie in öffentlichen und privaten Räumen aller Art eingesetzt. Behörden bevorzugen den Einsatz von "808"-Bioziden in öffentlichen Einrichtungen und bei angeordneten Bekämpfungsmaßnahmen.

-----